

Hinweise zur Abschlussprüfung im Fach Deutsch
in der Realschule, Schuljahrgang 10,
im Schuljahr 2008 / 2009

Organisation

Der Termin der schriftlichen Abschlussprüfung im Fach Deutsch ist der 11.05.2009 (Nachschreibtermin ist der 25.05.2009). Die Prüfung beginnt jeweils zwischen 8.00 Uhr und 8.15 Uhr.

Näheres regelt die Verordnung über die Abschlüsse im Sekundarbereich I (AVO-SI) in der jeweils gültigen Fassung.

Die Schülerinnen und Schüler erhalten zwei Vorschläge für die schriftliche Abschlussprüfung und haben anschließend 15 Minuten Zeit, sich für einen der beiden Vorschläge zu entscheiden. Mit der Bearbeitung darf erst nach Abgabe des nicht berücksichtigten Vorschlags begonnen werden. Die Bearbeitungszeit beträgt 180 Minuten. Sie beginnt mit dem zweimaligen Abspielen eines Hörtextes und der Bearbeitung der dazugehörenden Aufgaben.

Die Aufgabenstellungen und der Bewertungsschlüssel für die einzelnen Aufgaben bzw. für die Gesamtbewertung gehen den Schulen auf elektronischem Weg zu.

Themenbereiche und Aufgabenarten

Die Aufgaben für die schriftliche Abschlussprüfung im Fach Deutsch werden auf der Grundlage des Kerncurriculums für das Fach Deutsch an Realschulen und der „Bildungsstandards im Fach Deutsch für den Mittleren Schulabschluss (Jahrgangsstufe 10)“ erstellt. Es werden dabei alle Kompetenzbereiche des Faches (d.h. einschließlich Sprechen und Zuhören) berücksichtigt.

Die Schülerinnen und Schüler wählen zwischen zwei thematischen Schwerpunkten, die jeweils auf der Grundlage mehrerer (auch unterschiedlicher) Textsorten bearbeitet werden. Die einzelnen Aufgaben können inhaltlich aufeinander Bezug nehmen. Bei wenigstens einer dieser Aufgaben ist ein längerer zusammenhängender Text zu verfassen, bei dem es sich nicht zwingend um eine Erörterung oder Interpretation handeln muss.

Folgende Kompetenzen werden dabei überprüft:

- zentrale Inhalte von gehörten Texten notieren und wiedergeben
- Texte mithilfe von Fragen analysieren, interpretieren
- von einer Textgrundlage ausgehend beschreiben, informieren, argumentieren
- von einer Textgrundlage ausgehend einen eigenen Text verfassen (produktive Verfahren anwenden)

Textsorten, die in Teilaufgaben verwendet werden können, sind

- epische Texte (z.B. Kurzprosa, auch Kommentar, Glosse, Satire, Parodie),
- lyrische Texte,
- Sachtexte, auch Texte der Massenmedien (z.B. Zeitungstexte),
- nichtkontinuierliche Texte (Statistiken, Diagramme),
- bildliche Darstellungen (z.B. Karikatur, Fotografie).

Die Aufgabenstellungen haben unterschiedliche Schwierigkeitsgrade, die den Anforderungsbereichen I - III zuzuordnen sind (s. dazu „Bildungsstandards im Fach Deutsch für den Mittleren Schulabschluss, Jahrgangsstufe 10“).

Rechtschreibung / Zeichensetzung, Grammatik und Ausdruck werden bei der Bewertung der Gesamtleistung berücksichtigt. Die Benutzung eines Wörterbuches ist grundsätzlich zugelassen.